

Die Suchthilfe Wuppertal gGmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen mit Einrichtungen, Diensten und Initiativen im Raum Wuppertal und in der nördlichen Region des Kreises Mettmann. Gegründet wurde die Organisation 1978 mit dem Ziel, die Angebote für Menschen mit substanzbezogenen Problemen und Abhängigkeiten von legalen und illegalen Suchtmitteln weiterzuentwickeln. Wir bieten Menschen mit Suchterkrankungen und substanzbezogenen Anliegen Kontaktmöglichkeiten, Beratung, alltagspraktische Unterstützung, Gruppenangebote, psychosoziale Betreuung bei Substitution und Diamorphin gestützter Behandlung, ambulant betreutes Wohnen, Angebote zur Überlebenssicherung, Maßnahmen zur Integration und Beschäftigung und familienbezogene Hilfen an.

Sie finden uns an fünf Standorten in Wuppertal und an einem Standort in Velbert.

Für das **Café Okay** in Wuppertal suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/n **Sozialarbeiter:in, Sozialpädagog:in (m/w/d)** oder eine Person mit ähnlicher Qualifikation (Diplom/Bachelor/Master) für unsere Kontakt- und Beratungsstelle. Der Beschäftigungsumfang beträgt **39 Wochenstunden**.

Das Café Okay dient als Anlaufstelle mit abstinenzenorientiertem Setting für Personen mit Konsumstörungen von legalen und illegalen Substanzen (wie Medikamente, Alkohol oder Cannabis) sowie risikoreichem Konsum und bietet die Möglichkeit, dem Alltag eine neue Struktur zu geben. Wir bieten professionelle Unterstützung und Beratung für Menschen mit Substanzkonsumstörungen, für von dieser Problematik bedrohte Menschen sowie für deren Angehörige und nahestehende Personen.

Ihre Aufgaben bei uns

- Suchtberatung von erwerbsfähigen Personen mit Abhängigkeitserkrankung Menschen im Bürgergeldbezug nach § 16a SGB II (u. a. Abbau von Vermittlungshemmnissen)
- Beratung und Vermittlung in weiterführende Hilfsangebote
- Krisenintervention und Unterstützung bei Konfliktbewältigung
- Beratungs- und Präventionsangebote für exzessiv medienkonsumierende Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene („Projekt“ Interface Extended)
- Enge Zusammenarbeit mit allen relevanten Akteuren (Suchthilfe, angrenzende Arbeitsfelder, Behörden, Gesundheitssystem, Sozialraum etc.)
- Anleitung und Begleitung von Gruppenangeboten, offenen Treffs sowie Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Organisation und Mitarbeit im Cafébetrieb mit Aufenthaltsqualität für unsere Zielgruppe
- Fachgerechte digitale Dokumentation

Damit überzeugen Sie uns

- Abschluss als Sozialarbeiter:in oder Sozialpädagog:in (Diplom/Bachelor/Master) oder vergleichbare Qualifikation

- Berufserfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Substanzkonsumstörungen
- Kenntnisse über Substanzkonsumstörungen, psychische Erkrankungen und sozialrechtliche Grundlagen, insbesondere im Rechtskreis SGB II
- Idealerweise Kenntnisse und Kompetenzen zum Social Media Umgang
- Ressourcen- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kooperationsfähigkeit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln sowie Flexibilität
- MS Office-Kenntnisse
- Vorzugsweise Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen

- Einen attraktiven, teamorientierten Arbeitsbereich
- Mitgestaltungsmöglichkeiten und Entwicklungschancen
- Fort- und Weiterbildungen sowie Supervision
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen per E-Mail an bewerbung@sucht-hilfe.org.

Ansprechpartnerin: Anna-Marie Kohlhaas

Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).